

dib-Report 2008

Ideenmanagement in Deutschland

Jahresbericht 2008 des Deutschen Instituts für Betriebswirtschaft (dib) Frankfurt am Main

Ergebnisse im Überblick

An der Umfrage des Deutschen Instituts für Betriebswirtschaft (dib), Frankfurt am Main, beteiligten sich **277 Unternehmen** (-13 Unternehmen zu 2007) und Öffentliche Körperschaften aus 18 Branchen mit ca. **2 Millionen Mitarbeiter/-innen** (+30.104 MA zu 2007).

Von den Beschäftigten wurden 2008 **1.380.465 Verbesserungsvorschläge** (VV) eingereicht. (-15.750 VV zu 2007)

Der ausgewiesene rechenbare und nichtrechenbare Nutzen betrug 2008 **1,55 Milliarden €** (+ 6 Mio € zu 2007)

Die Arbeitnehmer/-innen erhielten über **162 Millionen € an Prämie** für ihre Vorschläge. (- 6 Mio € zu 2007)

Der **Prämiendurchschnitt** je prämiertem Verbesserungsvorschlag beträgt **190 €** (+ 7 € zu 2007)

VV-Quote (VV/100 MA)

Die VV-Quote - **Anzahl der Vorschläge (VV) pro 100 Beschäftigte** – beträgt **70 %**. Zwischen den Branchen bestehen erhebliche Unterschiede:

Branche	VV-Quote (VV/100 Mitarbeiter)					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kautschuk-Industrie	275	119	119	209	294	245
Autozuliefer-Industrie	102	147	243	114	200	182
Elektro-Industrie	158	168	114	161	152	141
Maschinenbau-Industrie	47	52	91	72	88	91
Aluminium verarb. Ind.	76	43	93	121	34	90
Metall verarbeitende Ind.	138	78	69	73	139	83
Dienstleistung	25	38	56	66	63	69
Eisenschaffende Industrie	40	39	41	59	72	61
Automobil-Industrie	73	62	62	59	59	54
Chemische Industrie	47	44	43	66	56	52
Energie/Grundstoff-Ind.	24	22	22	23	27	28
Verschiedene Industrien	49	25	41	45	25	18
Lebensmittel		34	38	28	14	17
Banken	11	13	12	12	13	16
Versicherungen	15	13	31	13	20	15
Verkehrsbetriebe	8	7	8	9	9	9
Öffentliche Körperschaften	3	1	6	5	7	7
Krankenhäuser	3	3	4	3	3	6
Industrie gesamt	88	85	84	82	97	89
Nicht-Industrie gesamt	16	20	33	35	34	38
Insgesamt alle Branchen	54	56	64	64	72	70

VV-Quote - Fortsetzung

In ca. **31 %** (+ 3 %) der erfassten Unternehmen wurden in 2008 im Durchschnitt von **jedem/r Mitarbeiter/-in** ein oder mehrere Verbesserungsvorschläge eingereicht.

Die besten Unternehmen:

	VV / Mitarbeiter
FTE automotive GmbH (Autozuliefer-Ind.)	13
Spicer Gelenkwellenbau GmbH (Metall verarb. Ind.)	11
Tempus GmbH (Dienstleistung)	10
Viessmann Werke GmbH & Co KG (Metall verarb. Ind.)	10
Brose Fahrzeugteile Hallstadt (Autozuliefer-Ind.)	8
Brose Schließsysteme Wuppertal (Autozuliefer-Ind.)	8
DECKEL MAHO Pfronten, (Maschinenbau-Ind.)	8
Hirschvogel Komponenten GmbH (Autozuliefer-Ind.)	8
Hoerbinger Antriebstechnik GmbH (Autozuliefer-Ind.)	8
Weso-Aurorahütte (Eisenschaffende Ind.)	7

Auch im **Dienstleistungsbereich** und bei den öffentlichen Verwaltungen wurden 2008 ebenfalls bemerkenswerte Ergebnisse bei der Aktivierung von Mitarbeiterideen im Ideenmanagement erreicht:

Einige Beispiele:

	VV / Mitarbeiter
Merkur Thorhauer Stiftung, Frankfurt am Main	6
Jäger Direkt GmbH, Reichelsheim	3
FBG Fleischerei-Berufsgenossenschaft, Mainz	1

Beteiligungsgrad (Einreicher/100 MA)

Eine weitere wichtige Kennziffer im Ideenmanagement ist der **Beteiligungsgrad**. Diese Kennziffer zeigt, wie viele der Mitarbeiter/-innen sich im Ideenmanagement beteiligen. In 2008 beträgt die durchschnittliche Beteiligung **24,2 %**. (+ 0,8 % zu 2007)

Eine deutliche höhere Beteiligung gibt es in verschiedenen Branchen, wie z. B. 46 % in der Autozuliefer-Industrie. Interessant ist der Vergleich Industrie und Nicht-Industrie. Dort beträgt die durchschnittliche Beteiligung 32 % bzw. 12 %.

Errechenbarer Nutzen aus Vorschlägen

Der **errechenbare Nutzen** aus Verbesserungsvorschlägen in den vom dib befragten Unternehmen und Verwaltungen betrug für das Jahr 2008 **1.394.046.017** Euro (+ 66.618.418 zu 2007), was einen errechenbaren Nutzen pro VV von 6.022 € und eine Nutzen von 707 € pro Mitarbeiter/-in darstellt.

72 % des Nutzen kommt aus der Industrie (1.008.845.746 €) und 28 % aus der Nicht-Industrie (385.200.271 €)

Einige Beispiele:

Errechenbarer Nutzen aus VV in Mio € in 2008

Deutsche Post AG	261
Siemens AG	157
Volkswagen AG	147
Robert Bosch GmbH	109
Daimler AG	90
BMW Group	61
Audi AG	53

Die Deutsche Post erzielte von allen an der Umfrage beteiligten Unternehmen die höchste Einsparungssumme von 261 Millionen € durch berechenbare Verbesserungsvorschläge. Im Durchschnitt hat **jede/r Postmitarbeiter/-in 1.462 €** durch Verbesserungsvorschläge an zusätzlicher Kostenersparnis für sein Unternehmen erarbeitet.

Geschätzte Einsparungen aus nicht errechenbaren Vorschlägen

Diese Einsparungen helfen,

- Schäden zu verhindern
- Unfälle zu vermeiden
- Risiken zu minimieren
- Funktionssicherheit zu erhöhen
- Sicherheit für Personen und Sachen zu verbessern
- Umweltschutz zu aktivieren und zu verbessern
- Verwaltungsarbeit zu rationalisieren

Die **geschätzten Einsparungen** und Vorteile aus nicht berechenbaren Vorschlägen z. B. zum Umweltschutz, zur Arbeitsplatzgestaltung oder Arbeitssicherheit betragen insgesamt **161 Millionen €**

Prämien

Im Branchenvergleich betragen die **Prämien pro prämiertem Verbesserungsvorschlag** insgesamt **190 €**. Die **Prämie pro Mitarbeiter** liegt bei **82 €**

Realisierungsgrad der Verbesserungsvorschläge

Der **Realisierungsgrad** der Verbesserungsvorschläge (durchgeführte VV bezogen auf abgeschlossene VV) liegt im Durchschnitt aller Branchen bei **69,8 %** (+ 4,6 zu 2007).

Mittelständische Unternehmen

Von den an der Umfrage erfassten 277 Unternehmen sind **45 %** (insgesamt 124) mittelständische Unternehmen (bis zu 1.000 Beschäftigten) mit 52.550 Mitarbeitern.

2006	135 Unternehmen	67.000 Beschäftigte
2007	122 Unternehmen	57.000 Beschäftigte
2008	124 Unternehmen	53.000 Beschäftigte

Kennziffern des Ideenmanagements in Deutschland 2004 - 2008 dib-Statistik
--

Jahr	2004	2005	2006	2007	2008
Anzahl Unternehmen/ Öffentliche Körperschaften	365	306	315	290	277
Beschäftigte (in Millionen)	2,2	2,04	2,0	2,0	2,0
VV-Quote (VV/100 Beschäftigte)	55,9	63,5	63,5	71,9	70,0
Anzahl eingereichter VV (in Tausend)	1.226	1.295	1.267	1.396	1.380
Summe der Prämien (in Mio. €)	151	159	163	168	162
Durchschnitt je prämierten VV (in €)	205	199	183	183	190
Höchstprämie (in €)	332.000	194.725	440.000	435.570	534.851
Einsparungen aus errechenbaren VV und geschätztem, nicht errechenbarem Nutzen im 1. Jahr (in Mio. €)	1.204	1.589	1.479	1.487	1.555

<p style="text-align: center;">dib-Statistik 2008 Ideenmanagement Die 10 besten Unternehmen in Deutschland nach der dib-Formel*</p>
--

1.	TAKATA PETRI AG Nilkheim, Autozuliefer-Industrie	32.602 Punkte
2.	Hoerbiger Antriebstechnik GmbH, Schongau Bereich Synchrosysteme, Autozuliefer-Industrie	27.776 Punkte
3.	tempus GmbH Giengen, Dienstleistung	17.714 Punkte
4.	Brose Schließsysteme GmbH & Co.KG Wuppertal, Autozuliefer-Industrie	16.912 Punkte
5.	Evonik Stockhausen GmbH Marl, Chemische Industrie	13.948 Punkte
6.	FTE automotive GmbH Ebern, Autozuliefer-Industrie	13.880 Punkte
7.	GEA WestfaliaSurge GmbH Bönen, Maschinenbau-Industrie	12.788 Punkte
8.	Brose Fahrzeugteile GmbH & Co.KG Werk Hallstadt, Autozuliefer-Industrie	12.344 Punkte
9.	Brose Fahrzeugteile GmbH & Co.KG Werk Coburg, Autozuliefer-Industrie	11.887 Punkte
10.	DECKEL MAHO Seebach GmbH Seebach, Maschinenbau-Industrie	10.626 Punkte

* Formel der dib-Punktebewertung:

(1000 x Anzahl der realisierten VV pro Beschäftigten + 3 x berechenbar. Nutzen bzw. Einsparungen pro Beschäftigten) x Einreicher/-innen pro Beschäftigten

<p style="text-align: center;">dib-Statistik 2008 Ideenmanagement Die besten Unternehmen der jeweiligen Branchen</p>
--

Aluminium verarbeitende Industrie:

Corus Aluminium Voerde GmbH

Automobil-Industrie:

MAN Nutzfahrzeuge AG, Werk Salzgitter

Autozuliefer-Industrie:

TAKATA PETRI AG, Nilkheim

Banken:

Sparkasse im Landkreis Cham, Cham

Chemische Industrie:

Evonik Stockhausen GmbH, Marl

Dienstleistung:

tempus GmbH, Giengen

Eisen schaffende Industrie:

WESO Aurorahütte GmbH, Gladenbach

Elektro-Industrie:

ZF Electronics GmbH, Auerbach

Energie- und Grundstoff-Industrie:

RWE Power AG, Köln

Kautschuk-Industrie:

SAARGUMMI Deutschland GmbH, Wadern-Büschfeld

Krankenhäuser:

Universitätsklinikum Münster

Lebensmittel-Industrie:

Nestlé Deutschland AG, MAGGI Werk Singen GmbH, Singen

Maschinenbau-Industrie:

GEA WestfaliaSurge GmbH, Bönen

Metall verarbeitende Industrie:

Viessmann Werk Allendorf GmbH, Allendorf

Öffentliche Körperschaften:

Fleischerei-Berufsgenossenschaft, Mainz

Verkehrsbetriebe:

DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, Frankfurt am Main

Verschiedene Industrien:

Axel Springer AG, Druckhaus Spandau, Berlin

Versicherungen:

LVM Versicherungen, Münster

<p>dib-Statistik 2008 Ideenmanagement Die besten Unternehmen nach Betriebsgröße in Deutschland</p>
--

Gruppe 1

20 Unternehmen ab 20.001 Mitarbeiter/-innen

insgesamt: 1.327.128 Mitarbeiter/-innen

1. Robert Bosch GmbH, Stuttgart	4.083 Punkte
2. AUDI AG, Ingolstadt	1.906 Punkte
3. Siemens AG, München	1.863 Punkte
4. Continental AG, Hannover	1.746 Punkte
5. Deutsche Post AG, Bonn	1.294 Punkte

Gruppe 2

36 Unternehmen mit 5.001 – 20.000 Mitarbeiter/-innen

insgesamt: 358.542 Mitarbeiter/-innen

1. DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, Frankfurt am Main	6.386 Punkte
2. RWE Power AG, Köln	4.820 Punkte
3. Infineon Technologies AG, Neubiberg	3.204 Punkte
4. Qimonda AG, München	3.087 Punkte
5. ZF Sachs AG, Schweinfurt	1.950 Punkte

<p style="text-align: center;">dib-Statistik 2008 Ideenmanagement Die besten Unternehmen nach Betriebsgröße in Deutschland</p>
--

Gruppe 3

97 Unternehmen mit 1.001 - 5.000 Mitarbeiter/-innen

insgesamt: 233.412 Mitarbeiter/-innen

1. FTE automotive GmbH, Ebern	13.880 Punkte
2. Brose Fahrzeugteile GmbH & Co.KG, Werk Coburg	11.887 Punkte
3. Viessmann Werke GmbH & Co.KG, Allendorf	10.032 Punkte
4. DECKEL MAHO Pfronten GmbH, Pfronten	9.797 Punkte
5. ZF Electronics GmbH, Auerbach	7.657 Punkte

Gruppe 4

124 Unternehmen bis 1.000 Mitarbeiter/-innen

insgesamt 52.550 Mitarbeiter/-innen

1. TAKATA PETRI AG, Nilkheim	32.602 Punkte
2. Hoerbiger Antriebstechnik GmbH, Schongau	27.776 Punkte
3. tempus, Giengen	17.714 Punkte
4. Brose Schließsysteme GmbH & Co.KG, Wuppertal	16.912 Punkte
5. Evonik Stockhausen GmbH, Marl	13.948 Punkte

Frankfurt am Main, April 2009

Ansprechpartnerin: Christiane Kersting
Deutsches Institut für Betriebswirtschaft GmbH
Friedrichstraße 10 - 12, 60323 Frankfurt am Main
Telefon: 069 97165-23
Telefax: 069 97165-25
E-Mail: Christiane.Kersting@dib.de
www.dib.de
www.Ideen-machen-Zukunft.net